

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 4, ausgegeben am 25. Jänner 2023

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 7 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 8 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Wissenschaftliches Personal	4
1.1	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“	4
1.2	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“	5
1.3	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“	6
1.4	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“	7
1.5	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Anästhesiologie und Intensivmedizin“	8
1.6	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Anästhesiologie und Intensivmedizin“	9
1.7	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Augenheilkunde und Optometrie“	10
1.8	Fachärzt:in für „Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten“	12
1.9	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“	13
1.10	Fachärzt:in für „Innere Medizin“	14
1.11	Assistent:in (postdoc)	15
1.12	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Neurologie“	15
1.13	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Neurologie“	17
1.14	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin“	18
1.15	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin“	19
1.16	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Transfusionsmedizin“	20
2	Allgemeine Universitätsbedienstete	22
2.1	Radiologietechnolog:in	22
2.2	Biomedizinische:r Analytiker:in	23
2.3	Chemisch-technische:r Assistent:in	24
2.4	Schreibkraft (w/m/d)	24
2.5	Biomedizinische:r Analytiker:in	25
2.6	Sekretär:in	26

3	Medizinische Universität Graz	27
3.1	Universitäre:r Fachärzt:in für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie	27
4	Wiener Gesundheitsbund – Universitätsklinikum AKH Wien	29
4.1	Expert:in Klinische Leistungsplanung (Schwerpunkt Medizin)	29
5	Hinweis Bewerbungsfrist	32
6	Equal Employment Opportunity	33
7	Datenschutzerklärung	34
7.1	Datenverarbeitung	34
7.2	Ihre Rechte	35
7.3	Erreichbarkeit	35
8	Declaration of data protection	36
8.1	Data processing	36
8.2	Your rights	37
8.3	Contact details	37

1 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 6.500 Mitarbeiter:innen und rund 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und Patient:innenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Universitätsklinikum AKH Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber:innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

1.1 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie / Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie** mit der **Kennzahl: 457/23**, voraussichtlich ab **3. April 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Allgemein- und Viszeralchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **31. März 2024**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 457/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 457/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.2 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie / Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie** mit der **Kennzahl: 487/23**, voraussichtlich ab **1. März 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Allgemein- und Viszeralchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **12. August 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 487/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 487/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.3 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie / Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie** mit der **Kennzahl: 488/23**, voraussichtlich ab **3. April 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Allgemein- und Viszeralchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **8. Juni 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 488/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 488/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.4 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Allgemeinchirurgie / Klinische Abteilung für Viszeralchirurgie** mit der **Kennzahl: 489/23**, voraussichtlich ab **3. April 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Allgemein- und Viszeralchirurgie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Allgemein- und Viszeralchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum: zur Fachärzt:in (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 489/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 489/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.5 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Anästhesiologie und Intensivmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie / Klinische Abteilung für Herz-Thorax-Gefäßchirurgische Anästhesie und Intensivmedizin** mit der **Kennzahl: 422/23**, voraussichtlich ab **1. März 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharzt Ausbildung im Sonderfach „Anästhesiologie und Intensivmedizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum:zur Fachärzt:in (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 422/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 422/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom:von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.6 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Anästhesiologie und Intensivmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie** mit der **Kennzahl: 423/23**, voraussichtlich ab **3. Juli 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Anästhesiologie und Intensivmedizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung

tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **30. November 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 423/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 423/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.7 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Augenheilkunde und Optometrie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie** mit der **Kennzahl:** 478/23, voraussichtlich ab **3. April 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Augenheilkunde und Optometrie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Augenheilkunde und Optometrie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **31. März 2024**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 478/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 478/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.8 Fachärzt:in für „Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten / Klinische Abteilung für Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten** mit der **Kennzahl: 556/23**, voraussichtlich ab **20. Februar 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Fachärzt:in** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.632,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärzt:in für Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten. Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach mit Schwerpunkt in der onkologischen Forschung und eine chirurgische und klinische Weiterbildung in allgemeiner und onkologischer Kopf- und Halschirurgie sowie Schilddrüsenchirurgie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 556/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 556/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.9 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Kardiologie** mit der **Kennzahl: 523/23**, voraussichtlich ab **1. März 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum:zur Fachärzt:in (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 523/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 523/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom:von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.10 Fachärzt:in für „Innere Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Nephrologie und Dialyse** mit der **Kennzahl: 213/23**, voraussichtlich ab **1. März 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Fachärzt:in** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.632,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 5 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärzt:in für Innere Medizin. Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 213/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 213/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf-_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.11 Assistent:in (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Krebsforschung (Bereich „Bioinformatik“)** mit der **Kennzahl:** 124/23, voraussichtlich ab **1. März 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Assistent:in (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.351,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis ist befristet auf die Dauer von 1 Jahr mit der Option auf Entfristung.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Medizin, Biologie oder einer ähnlichen Fachrichtung mit facheinschlägigem Doktorat. Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Am Institut für Krebsforschung ist eine PostDoc Stelle im Bereich Bioinformatik zu besetzen. Wir suchen hervorragende Kandidat:innen mit abgeschlossener Doktors- und PostDoc-Ausbildung im Bereich Bioinformatik, Big data Analyse und Computational Biology. Kenntnisse in „R“, Python und Sequenzdatenanalyse sind erforderlich. Exzellente Kommunikationsfähigkeiten sowie Englisch in Wort und Schrift sind unbedingt erforderlich.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 124/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 124/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

1.12 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Neurologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Neurologie** mit der **Kennzahl:** 407/23, voraussichtlich ab **1. März 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Neurologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Neurologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **28. Februar 2025**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinisch-neurologische Erfahrung, facheinschlägige wissenschaftliche Tätigkeit, Teamfähigkeit.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 407/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 407/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.13 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Neurologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Neurologie** mit der **Kennzahl: 408/23**, voraussichtlich ab **1. März 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Neurologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Neurologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **30. April 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinisch-neurologische Erfahrung, facheinschlägige wissenschaftliche Tätigkeit, Teamfähigkeit.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 408/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 408/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.14 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie / Klinische Abteilung für Sozialpsychiatrie** mit der **Kennzahl: 10184/22**, voraussichtlich ab **20. Februar 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **30. Juni 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse an und Erfahrung mit wissenschaftlichem Arbeiten im Gebiet der Sozialpsychiatrie sowie klinisch-praktische Erfahrung mit spezieller Berücksichtigung der Sozialpsychiatrie. Wir ersuchen für die Bewerbung das unter <http://www.meduniwien.ac.at/psychiatrie> abrufbare CV Template zu verwenden.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 10184/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 10184/22 bis

15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.15 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie / Klinische Abteilung für Sozialpsychiatrie** mit der **Kennzahl: 346/23**, voraussichtlich ab **1. März 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **31. August 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse an und Erfahrung mit wissenschaftlichem Arbeiten im Gebiet der Sozialpsychiatrie sowie klinisch-praktische Erfahrung mit spezieller Berücksichtigung der Sozialpsychiatrie. Wir ersuchen für die Bewerbung das unter <http://www.meduniwien.ac.at/psychiatrie> abrufbare CV Template zu verwenden.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 346/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 346/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.16 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Transfusionsmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Transfusionsmedizin und Zelltherapie** mit der **Kennzahl: 455/23**, voraussichtlich ab **20. Februar 2023** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Transfusionsmedizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.214,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Transfusionsmedizin und Zelltherapie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum:zur Fachärzt:in (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürger:innen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Die Universitätsklinik für Transfusionsmedizin und Zelltherapie deckt vielfältige diagnostische und klinische Versorgungsleistungen am AKH ab. Diese umfassen neben dem kompletten Spektrum der Immunhämatologie (inkl. prätransfusionelle Untersuchungen, Transplantationsimmunologie, Thrombozytenlabor, Granulozytenlabor) insbesondere die allogene und

autologe Stammzell- und Lymphozytengewinnung. Weitere klinische Schwerpunkte sind therapeutischen Apheresen bei unterschiedlichen Krankheitsbildern sowie die Blutkomponentenaufbringung. Wir bieten daher Ausbildung und selbständiges Arbeiten in sämtlichen Bereichen der Transfusionsmedizin und Zelltherapie, eingebettet in ein akademisches Umfeld mit reichhaltigen klinischen und präklinischen Forschungsmöglichkeiten. Wissenschaftliche Vorerfahrungen und Veröffentlichungen werden begrüßt.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 455/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 455/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2 Allgemeine Universitätsbedienstete

2.1 Radiologietechnolog:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Frauenheilkunde / Klinische Abteilung für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin** mit der **Kennzahl: 581/23** eine Ersatzkraftstelle eines:einer **halbbeschäftigten Radiologietechnolog:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **1. März 2023** (befristet bis 31. März 2025) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.541,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Selbstständige Durchführung sonografischer Untersuchungen nach geltenden Richtlinien mit ärztlicher Vidierung. EDV-gestützte Bilddokumentation und Dokumentation der Ergebnisse.

Anstellungserfordernisse: Diplom d. medizinisch-technischen Dienstes gem. BGBl. 460/1992 MTD-Gesetz in der gültigen Fassung bzw. die Urkunde über einen an einer fachhochschulischen Einrichtung erfolgreich abgeschlossenen Fachhochschul-Bachelorstudiengang gem. Fachhochschulstudien-gesetz – FHStG, BGBl. 340/1993 in der jeweils gültigen Fassung.

Gewünschte Qualifikationen: Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Fachliche Kompetenz und Lernbereitschaft, Kontaktfreudigkeit – individuelles Eingehen auf Patient:innen und Situationen, Kooperationsfähigkeit mit Mitarbeiter:innen anderer Berufsgruppen, Selbstständigkeit, Eigenmotivation.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 581/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 581/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.2 Biomedizinische:r Analytiker:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Kardiologie** mit der **Kennzahl: 541/23** eine Stelle eines:einer **halbbeschäftigten Biomedizinischen Analytiker:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **22. Februar 2023** (befristet bis 30. November 2023) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.541,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Eigenverantwortliche und selbstständige Durchführung, Koordination und Dokumentation von Laboranalysten humaner Forschungsproben, mittels Methoden der Molekularbiologie, Histologie, Immunhistologie, Zellkultur und Durchflusszytometrie; Wartung und Koordination des Laborbedarfs.

Anstellungserfordernisse: Diplom für Biomedizinische Analytik oder Abschluss des Bachelorstudienganges für biomedizinische Analytik. Eintragung im Gesundheitsberuferegister.

Gewünschte Qualifikationen: Gute Kenntnisse in den grundlegenden Methoden der Histologie, Immunhistologie, Zellkultur, Durchflusszytometrie und Molekularbiologie, EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 541/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 541/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars:

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/personalabteilung/stellenausschreibungen/bewerbungsformulare/Impf_und_Immunitaetsnachweis.pdf. Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.3 Chemisch-technische:r Assistent:in

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Pathobiochemie und Genetik / Institut für Medizinische Chemie und Pathobiochemie** mit der **Kennzahl: 10336/22** eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Chemisch-technischen Assistent:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **3. April 2023** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.380,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Selbständige Mitarbeit im Forschungslaboratorium: Zellkultur, Western Blot, qPCR, Gaschromatographie, Immunhistochemie, mit Dokumentation und Qualitätssicherung. Vorbereitung und Unterstützung bei den praktischen Übungen. Dokumentation in Sachen Arbeitssicherheit, Bestellwesen und Administration von Chemikalien.

Anstellungserfordernisse: Facheinschlägige Matura (z.B.: Rosensteingasse).

Gewünschte Qualifikationen: Umfassende praktische Erfahrung mit Zellkulturtechniken sowie Erfahrungen mit molekularbiologischen und allgemeinen Labortechniken (PCR, qPCR, RNA/DNA Isolation, etc.). Erfahrung mit primären Zellkulturen oder 3D-Kulturen sind von Vorteil. Weiters gewünscht sind Motivation, Flexibilität, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, EDV-Kenntnisse sowie gute Englischkenntnisse.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 10336/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 10336/22 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.4 Schreibkraft (w/m/d)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin** mit der **Kennzahl: 641/23** eine Stelle einer **vollbeschäftigten Schreibkraft (w/m/d)** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) voraussichtlich mit **1. März 2023** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.125,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sekr. Tätigkeit, Mitarbeit und Unterstützung im Chefsekretariat, Mitarbeit bei Lehrveranstaltungen, wissenschaftlichen Fortbildungen und Kongressen, Schreiben von wissenschaftlichen Arbeiten, Eingabe von wissenschaftlichen Daten in diverse PC Programme, Bearbeiten von Post und Terminvereinbarungen, Ausarbeiten und Vorbereiten von wissenschaftlichen Statistiken bzw. von PowerPointpräsentationen.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung (vorzugsweise kaufmännische Ausbildung).

Gewünschte Qualifikationen: Perfekte Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, sehr gute PC Kenntnisse (Excel, PowerPoint, Statistikprogramme etc.), Genauigkeit, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, einwandfreie Umgangsformen, Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität, Englischkenntnisse von Vorteil.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber:innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 641/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 641/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.5 Biomedizinische:r Analytiker:in

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Physiologie und Pharmakologie / Institut für Pharmakologie** mit der **Kennzahl:** 631/23 eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Biomedizinischen Analytiker:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **27. Februar 2023** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.896,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Chemische, biochemische, molekularbiologische Analytik; Anlegen von Zellkulturen.

Anstellungserfordernisse: Diplom für Biomedizinische Analytik.

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung in Zellkultur; Erfahrung in zell- und molekularbiologisch orientierter Grundlagenforschung; Erfahrung in chemischer, proteinchemischer, immunologischer Analytik.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 631/23

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 631/23 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.6 Sekretär:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie** mit der **Kennzahl:** 9100/22 eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Sekretär:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **20. Februar 2023** (auf unbestimmte Zeit) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.380,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Personaladministration, Sekretariatstätigkeit im Bereich der Personaleinsatzplanung, Bedienung von Personalplanungsprogrammen, Bearbeitung allfälliger administrativer Belange.

Anstellungserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Exzellente Kommunikationsfähigkeit, umfassende PC-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse, Organisationstalent.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerber:innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 9100/22

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 9100/22 bis 15. Februar 2023 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3 Medizinische Universität Graz

3.1 Universitäre:r Fachärzt:in für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie

Die Klinische Abteilung für plastische, ästhetische und rekonstruktive Chirurgie sucht eine/n

Universitäre*r Fachärztin*Facharzt für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie

Kennzahl: KA-PLASC-2023-002048

Bewerbungsfrist: 09.02.2023

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung und Betreuung von ambulanten und stationären Patient*innen
- Planung und Durchführung von Forschungsprojekten und Klinischen Studien
- Aufbau einer Forschungsgruppe
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und im Rahmen von Doktoratsstudien
- Organisation von Aus- und Fortbildungen sowie Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Für diese Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Befugnis zu selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin*Facharzt für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie
- Erfahrung in der Forschung insbesondere in der Abwicklung von klinischen Studien und Forschungsprojekten

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Berufserfahrung als Fachärztin*Facharzt für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie
- Wissenschaftliches Doktorat
- Interesse an der eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z.B. interne Karriereentwicklung, Habilitation)
- Erfahrung in universitärer Lehre und Betreuung von Studierenden
- Hohe Belastbarkeit, Gewissenhaftigkeit und Teamorientierung
- Kommunikative Kompetenz und Gestaltungsmotivation

Eintrittsdatum: 01.04.2023

befristet auf 6 Jahre

Beschäftigungsausmaß: 100%

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten.

Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 4.689,57** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem Impfleitfaden.

Die Med Uni Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>.

4 Wiener Gesundheitsbund – Universitätsklinikum AKH Wien

4.1 Expert:in Klinische Leistungsplanung (Schwerpunkt Medizin)

Die Stadt Wien bietet Perspektiven zur Entfaltung. Sie hat eine enorme Vielfalt an Berufsfeldern und Tätigkeitsbereichen. Das gibt jedem von uns die Möglichkeit, sich innerhalb der Stadt Wien beruflich und persönlich weiterzuentwickeln. Gemeinsam haben wir das klare Ziel: unser Wien tagtäglich zu einer lebens- und liebenswerten Stadt zu machen, in der sich jede Bewohnerin und jeder Bewohner in gleichem Maße und bei gleicher Qualität auf unsere Leistungen und Services verlassen kann. Dazu brauchen wir Sie!

Mit acht Kliniken, neun Pflegehäusern, einem Therapiezentrum sowie 5 Ausbildungsstandorten zählt der Wiener Gesundheitsverbund zu den größten Gesundheitseinrichtungen in Europa. Rund 30.000 Mitarbeiter*innen kümmern sich 365 Tage im Jahr rund um die Uhr um das Wohl der ihnen anvertrauten Menschen.

Das Vorstandsressort Klinische Betriebssteuerung ist Teil der Generaldirektion des Wiener Gesundheitsverbundes. Die Hauptaufgaben gliedern sich in vier ineinandergreifende Schwerpunkte

- Strategische medizinische Leistungsplanung/-steuerung
- Gesundheitsökonomie
- Medizincontrolling
- Sofortmaßnahmen, Katastrophenschutz und Journaldienst

Zur Unterstützung des Expert*innenteams in der Leistungs- und Kapazitätsplanung suchen wir Sie!

Folgende Stelle wollen wir besetzen:

Expert*in Klinische Leistungsplanung (Schwerpunkt Medizin)

Beschäftigungsausmaß: Vollzeit

Ablaufdatum: 28.01.2023

Ihr Aufgabengebiet

- Sie konzipieren, monitieren und steuern die strategische und operative Leistungsplanung für den klinischen Bereich (mit Schwerpunkt Medizin) und entwickeln diese weiter; zentrale Koordination med. Leistung
- Sie entwickeln zentrale Konzepte zur strategischen Leistungsplanung unter Berücksichtigung der technischen, medizinischen sowie der demographischen Entwicklung
- Sie führen die Leistungsdistribution auf Basis medizinischer Expertise und den Vorgaben der MA 24 durch
- Sie führen hauptverantwortlich die dispositive und konzeptionelle Bearbeitung von komplexen, mitunter auch kontroversen Problemstellungen den klinischen Bereich betreffend durch und erarbeiten Lösungen

- Sie legen überregionale strategische Rahmenbedingungen für Personalplanung fest
- Sie initiieren bzw. steuern eigenverantwortlich Maßnahmen und das Controlling im Zusammenhang mit Transformationsprozessen und Strukturveränderungen

Weitere Aufgaben entnehmen Sie bitte der Stellenbeschreibung.

Ihr Profil

- Sie verfügen über eine Anerkennung als Allgemeinmediziner*in oder Fachärzt*in
- Sie sind neugierig, möchten sich beruflich weiterentwickeln und aktiv an der Entwicklung des Wiener Gesundheitssystems mitwirken
- Sie verfügen über umfassende Grundlagenkenntnisse der gesamten Medizin und deren aktueller Entwicklung, sowie über praxisrelevante, ausgezeichnete Kenntnisse und Erfahrungen über gesamtbetriebliche Abläufe im Gesundheitswesen
- Sie haben Freude und Interesse an strategischen Tätigkeiten und Management im Bereich des Gesundheitswesens
- Sie haben eine analytische, logische und systemische Sichtweise und arbeiten eigenverantwortlich, genau und effizient
- Sie sind bereit, an großen Veränderungsprozessen mitzuwirken
- Sie zeichnen sich durch überdurchschnittliche Leistungsfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative aus
- Sie besitzen sehr gute Umgangsformen, wertschätzender Umgang mit allen Menschen ist für Sie selbstverständlich, unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung

Zusätzlich gilt für Bewerber*innen, die noch nicht bei der Stadt Wien beschäftigt sind:

- Sie verfügen über ausgezeichnete Deutschkenntnisse

Unser Angebot

- Beschäftigung in Vollzeit [40 Wochenstunden]
- Wir sind ein dynamisches, kompetentes und kollegiales Team
- Ein attraktiver, krisensicherer und bekannter Arbeitgeber
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit breit gefächertem Aufgabenbereich
- Unsere Aufgaben und Projekte sind komplex, spannend und vielseitig
- Ein Arbeitsplatz mit vielfältigen Wegen zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Berufsgruppen
- Flexible Arbeitszeiten
- Homeoffice

Für Mitarbeiter*innen, die bereits bei der Stadt Wien beschäftigt sind, ergibt sich die Entlohnung für die ausgeschriebene Stelle durch die Dienstposten- bzw. Funktionsbewertung und die entsprechende Einreihung im jeweiligen Gehaltssystem.

Für neue Mitarbeiter*innen beträgt das Einstiegsgehalt lt. **Wiener Bedienstetengesetz** für diese Stelle brutto € 4.695,- monatlich. Durch die Anrechnung von berufseinschlägigen bzw. gleichwertigen Tätigkeiten als Vordienstzeiten kann sich ein höheres Gehalt ergeben.

Wenn Sie die erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Es gelten die Bestimmungen des Wiener Gleichbehandlungsgesetzes.

Kontakt

Für Detailfragen zur Stelle kontaktieren Sie bitte:

Wiener Gesundheitsverbund - Generaldirektion
Dr.in Gerda Hoffmann-Völkl, MBA
Leiterin des Vorstandsressorts Klinische Betriebssteuerung
Tel.: +43 1 40409/60103

Weitere Informationen zum Wiener Gesundheitsverbund erhalten Sie unter
<https://gesundheitsverbund.at/>

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich direkt hier online!

[https://jobs.wien.gv.at/stellenangebote/details.html?jobTitle=Expert*in-Klinische-Leistungsplanung-\(Schwerpunkt-Medizin\)&jobId=12515](https://jobs.wien.gv.at/stellenangebote/details.html?jobTitle=Expert*in-Klinische-Leistungsplanung-(Schwerpunkt-Medizin)&jobId=12515)

5 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine:n unserer Mitarbeiter:innen.

**Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 31. Jänner 2023, 15:00 Uhr**

6 Equal Employment Opportunity

Die MedUni Wien bekennt sich zu Diversität und Gleichbehandlung und versteht die Inklusion unterschiedlicher sozialer, kultureller und fachlicher Hintergründe als Bereicherung von Wissenschaft und einer lebendigen, universitären Kultur. Wir möchten ein Arbeits- und Lernumfeld schaffen, in dem respektvoller und wertschätzender Umgang gefördert und nach fairen, transparenten und sachlichen Kriterien bewertet wird. Wir stellen uns aktiv gegen jede Form der Diskriminierung auf Grund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion, der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung.

At the MedUni Vienna, we are committed to diversity and equality of opportunity. We believe that the inclusion of different social, cultural and professional backgrounds benefits the scientific endeavor and contributes to a more diverse and dynamic university. We aim to create a working and learning environment in which respectful and appreciative interaction is promoted and qualifications and merits are assessed according to fair, transparent and objective criteria. We actively oppose any discrimination based on gender, ethnicity, religion or conviction, age or sexual orientation.

7 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung Bewerber:innen

7.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer)
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer)
- Bewerber:innendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium an der MedUni Wien (geplant oder gegenwärtig))
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung (freiwillige Bekanntgabe)
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum

Weiters werden allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben und ggf. übermitteln, wie Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, etc. von uns verarbeitet.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung werden die Daten und die von Ihnen übermittelten Unterlagen für die Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeitet.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich bis zum Ende des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Im Falle einer erfolglosen Bewerbung werden Ihre Angaben und Unterlagen für sieben Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (insbes. gem. dem Universitätsgesetz 2002 – UG)

Mit der Übermittlung der Bewerbungen an uns erklären Sie sich mit der Verarbeitung ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens einverstanden (Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens freiwillig besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitgeteilt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, wie bspw. Mitteilung hinsichtlich Grad der Behinderung, religiöse Überzeugung).

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen und Ihre Bewerbung dadurch zurückgezogen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ohne die elektronische Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten ist die Bearbeitung Ihrer Bewerbung nicht möglich. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für diese Datenverarbeitung daher erforderlich. Ist sie darüber hinaus gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

7.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at) Beschwerde erheben.

7.3 Erreichbarkeit

Bei Fragen oder Anliegen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten, wenden Sie sich bitte an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

Herrn Mag. Samir MEMISEVIC, Tel.: +43 (0)1 40160-20025

E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere:n **Datenschutzbeauftragte:n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Rechtsabteilung

Spitalgasse 23

1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

8 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

8.1 Data processing

In the procedure of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, nationality, date of birth, sex, social security number)
- Contact details (e.g. address, e-mail-address, phone number)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills, EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study at the Medical University of Vienna (planned or current))
- Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability (voluntary disclosure)
- Organisational unit
- Next possible entry date

Furthermore, any other information that you disclose and you're likely to transmit, such as letters of application, CVs, references, certificates, etc., will be processed by us.

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the filling of vacancies within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. In the event of a successful application, the data and documents submitted by you will be further processed for the purposes of the employment relationship.

In general your personal application data are processed until the end of the application procedure. In the event of an unsuccessful application, your data and documents will be stored for seven months after completion of the application process. This does not apply if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal basis**:

- Consent (litera a)
- Implementation of pre-contractual measures (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 – UG)

By submitting the application to us you consent to the processing of your data for the purposes of the application procedure (consent pursuant to Art. 6 (1) lit. a or Art. 9 (2) lit. a GDPR). If special categories of personal data within the meaning of Art. 9 (1) GDPR are voluntarily disclosed within the application procedure, they are additionally processed in accordance with Art. 9 (2) lit. b GDPR (e.g. health data, such as notification regarding degree of disability, religious beliefs).

Consent given can be withdrawn at any time and your application will be withdrawn as a result. The withdrawal of consent shall not affect the lawfulness of processing based on consent before its withdrawal.

To process your application the submitted data has to be electronically stored and processed. The provision of the personal data is therefore necessary for this data processing. In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

8.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access, rectification, erasure, restriction of processing, data portability and objection**.

If you are of the opinion that the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the supervisory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at).

8.3 Contact details

If you have any questions or concerns regarding the processing of personal data, please contact:

Medical University of Vienna

Department for Human Resources and Human Resources Development

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

Herrn Mag. Samir MEMISEVIC, Tel.: +43 (0)1 40160-20025

e-mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Our **data protection officer** can be reached under:

Medical University of Vienna

Legal Department

Spitalgasse 23

1090 Wien

e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at